

Reitverein St. Georg wählt neuen Vorstand

Der Barsinghäuser Reit- und Fahrverein St. Georg sieht sich durch den Bau des Stadtteilparks in seiner Nachbarschaft vor neue Herausforderungen gestellt. Momentan seien dadurch die Weideflächen eingeschränkt, teilt der Verein mit.

Der Reit- und Fahrverein St. Georg freut sich über die stabile Zahl seiner aktiven Mitglieder

Barsinghausen. Damit die noch vorhandenen Weideflächen für alle betreuten Pferde ausreichen, werden auf diesen Flächen zusätzliche Futterraufen aufgestellt. Für die Zeit nach der Fertigstellung des Parks und der Neuaufteilung der Weideflächen erwartet der Reitverein keine Probleme mehr. „Dann werden die Verluste von Weidefläche mehr als ausgeglichen sein“, heißt es in der Mitteilung.

Während der jüngsten Jahresversammlung des Vereins sind etliche Vorstandsämter neu besetzt worden. Neu im geschäftsführenden Vorstand sind Frank Bielefeld als zweiter Vorsitzender und Schriftführerin Felicitas Gust-Meyer. Ebenfalls neu gewählt wurden Freizeitwartin Maren Luerßen, Pressewartin Christina Frobenius, Voltigierwartin Alina Reyelt und Aktivenwartin Isabella Flock. Schatzmeister Walter Flebbe, Jugendwartin Miriam Garbers, Fahrwart Carsten Deiters und Hallenwart Horst Meyer wurden von den 51 stimmberechtigten Teilnehmern der Hauptversammlung in ihren Ämtern bestätigt.

Der Vorstand von St. Georg ist zufrieden mit der jüngsten Mitgliederentwicklung. Auch 2016 sei der Bestand – wie in den Vorjahren – stabil bei mehr als 300 Mitgliedern geblieben, teilt der Verein mit. Darunter sind derzeit 96 Schulpferdereiter und 90 Voltigierer. Für zehnjährige Mitgliedschaft wurden in der Versammlung Charlotte und Lorenz Bielefeld, Antonia Bock, Miriam Garbers, Joachim Völksen und Jenny Winkelmann geehrt.

Von Andreas Kannegießer